

[1259 Dezember 9.], "proxima feria tertia post festum Beati Nicolai"; Zürich

URKUNDE^{1,2}, AUSGESTELLT VOM ZÜRCHER BÜRGER, RITTER ULRICH VON KLOTEN, ZUGUNSTEN VON RITTER BERNHER VON WILE BEZÜGLICH EINES VON DER ABTEI KAPPEL AN LETZTEREN VERLIEHENEN STRITTIGEN ZEHNTS³ VON HINTERBURG IN DER PFARREI BAAR⁴

s. QW I/1, 396 Nr. 867

Ueber die nicht datierte Urkunde schrieb der Kopist **Beat Fidel** Zurlauben 1755? richtig die Jahrzahl: "1259 circiter".

Zu Ende der Kopie finden sich noch folgende Hinweise ebendesselben: "in dorsa legitur⁵: Appellatio Domini Uolrici [I.] de Schoenvert [=Schönenwerd]⁶ de decima in Hinderboerch. recognitio. P. V.^o Sigillum deest.⁷

Eberhardus Episcopus Constantiensis, Dapifer à Waldtpurg [=Waldburg, an welchen Ulrich von Kloten diese Zehntsache herantrug], rexit ab a.^o 1248 usque ad Suam mortem 1274.

Heinricus [III.] de Klingenberg erat Praepositus Thuricensis [d.h. am Stift St. Felix und Regula] ab anno 1271 usque 1292 [richtig 1276]. alter Henricus [II. Manesse] eandem dignitatem [als Propst] exercuit ab a.^o 1259 usque 1264 [richtig 1271]."

- 1) Diese Urkundenkopie gehört zu einer von Beat Fidel Zurlauben 1755? angelegten, mehrere Faszikel umfassenden Sammlung von Dokumenten aus dem Pfarrarchiv Menzingen, der Zurlauben folgenden Titel voranstellt: "Varia Documenta e Cartulario Parochi in Menzingen, desumpta, Cuncta Pergame-nea.". Die Abschriften tragen die Nummern I bis XXX [=Regesten AH 107/23-52].
- 2) Vorliegende Kopie trägt die Nr. "I."
- 3) Dieser Zehnt wurde Bernher von Wile 1263 durch die Abtei Kappel streitig gemacht, s. Zurlaubiana AH 107/25.
- 4) Das zu Menzingen gehörige Hinterburg war bis 1515 nach Baar pfarrgenös-sig.
- 5) Die drei vorangehenden Wörter sind unterstrichen.
- 6) Ob hier Zurlauben ein Verschied unterlaufen ist oder ob er - wohl fälschlicherweise - Ulrich von Kloten mit Ulrich von Schönenwerd gleichsetzen wollte, bleibt unklar. Ulrich von Schönenwerd wirkte 1263 als Schiedsrichter im Zehntenstreit zwischen der Abtei Kappel und Bernher von Wile, s. auch noch Anm. 3.
- 7) Diese Zeile ist unterstrichen.

In lat. Sprache - AH 107, 42^r